Forstliche Nachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **53 (1902)**

Heft 8-9

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Forstliche Nachrichten.

Kantone.

Bern. Der bernische Forstverein wird seine diesjährige Versammlung unter dem Vorsitz von Herrn Kreisoberförster Criblez-Tavannes im Forstkreis Malleray abhalten. Als Zeitpunkt sind die der schweiz. Forstversammlung unmittelbar vorangehenden Tage vom 9. und 10. August gewählt worden.

Am ersten Tage finden vormittags in Tavannes die Verhandlungen statt mit Referaten der Herren Kreisoberförster Morel-Corgémont und Müller-Meiringen über Besorgung der Forstgärten und Behandlung der Wytweiden (bestockten Weiden) in den Alpen und im Jura.

Am 10. August Fahrt per Wagen nach Bellelay und Besuch des Staatswaldes Bervie. Dann Weiterfahrt nach Tramelan-dessus über die prachtvollen Wytweiden von Genevez und durch die Gemeindewaldungen von Tramelan-dessus. Abends 4¼ Uhr Abfahrt von Tramelan nach Liestal.

— Ein nachahmenswertes Beispiel. Am 27. und 28. Mai abhin hat die Forstkommission der Stadt Biel, begleitet vom Stadtoberförster, einem Forstpraktikanten und zwei Bannwarten, im ganzen 11 Personen, den Stadtwaldungen von Winterthur einen Besuch abgestattet. Am ersten Tage wurden sämtliche vier Reviere des 742 ha. großen Eschenberges begangen, um einen Einblick in den ganzen Wirtschaftsbetrieb zu gewinnen und namentlich die Schlagführung (femelschlagweise Verjüngung), die mustergiltigen Weganlagen, die ausgeführten Entwässerungen 2c. zu studieren.

Der zweite Tag war hauptsächlich der Besichtigung der Verschönerungsanlagen und Unterpflanzungen im Lindberg (140 ha.) gewidmet.

Es erscheint unnötig, hervorzuheben, wie außerordentlich günstig eine solche Exkursion wirken muß durch Hebung des Interesses für den Wald und als Ansporn, nicht nur weitere Verbesserungen einzuführen, sondern wo möglich die konstatierten Leistungen durch die eigene intensive Wirtschaft zu übertreffen.

Ebenso selbstverständlich aber ist in Winterthur der überaus liebenswürdige und herzliche Empfang, den die Bieler bei den Behörden und der Forstverwaltung gefunden haben.

St. Gallen. Bannwartenkurse. Unter Leitung des Kantonsoberforstamtes sind im Laufe dieses Sommers zwei Bannwartenkurse abgehalten worden. Der eine fand unter Mitwirkung des Herrn Bezirksförsters Rietmann vom 2—7 Juni in Altstätten statt und war von zehn Teilnehmern aus den Forstbezirken Rheinthal und Sargans besucht.

— Beim andern, der während der Tage des 21.—26. Juli in Uznach veranstaltet wurde, beteiligte sich als Lehrer Herr Bezirksförster Hersche. Die 13 Teilnehmer rekrutierten sich aus den Forstbezirken St. Gallen, Sargans und Toggenburg.

Bücheranzeigen.

Neue litterarische Erscheinungen.

(Nachstehend angeführte Bücher sind vorrätig in der Buchhandlung A. Francke in Bern.)

Die wirtschaftliche Einteilung der Forsten mit besonderer Berücksichtigung des Gebirges in Verbindung mit der Wegenetzlegung. Von Otto Kaiser, Reg.- und Forstrat a. D. Mit 30 Textfiguren, 10 lithographischen Tafeln und 4 Karten. Berlin. Verlag von Julius Springer. 1902. VII und 164 S. gr. 8°. Preis geh. M. 6.—.

Petit Manuel à l'usage des Sociétés scolaires pastorales-forestières de Franche-Comte par M. Emile Cardot. Besançon. Imprimerie de Paul Jacquin. 1902. 32 p. 8°.

Ertragstafeln für die Weisstanne. Auf Grund des Materials der Großherzogl. badischen forstlichen Versuchsstation bearbeitet von Dr. Fritz Eichhorn, Assistent der forstlichen Abteilung an der technischen Hochschule Karlsruhe. Mit 5 lithographischen Tafeln. Berlin. Verlag von Julius Springer. 1902. VI und 81 S. 8°. Preis geh. M. 3.60.

Insect enemies of the pine in the Black Hills forest reserve. An account of results of special investigations, with recommendations for preventing losses Prepared under the direction of the entomologist. By A. D. Hopkins, Ph. D., Vice-Director and Entomologist of the West Virginia Agricultural Experiment Station. (Den Kiefern der Black Hills Forest Reserve schädliche Insekten. Bericht über die Ergebnisse spezieller Untersuchungen, mit Vorschlägen zur Vermeidung von Schädigungen.) Von Dr. A. D. Hopkins, Vize-Direktor und Entomologe der Westvirginischen landwirtschaftlichen Versuchsstation.) Washington, Gouvernement printing office. 1902. 24 p. 8°.

Unsere Gebirgsblumen. Als Ergänzung zum „Blumenbüchlein für Waldspaziergänger" herausgegeben von Dr. B. Plüß, Reallehrer in Basel. Mit vielen Bildern. Freiburg im Breisgau. 1902. Herdersche Verlagshandlung. VI und 200 S. 12. Preis in Leinwand geb. M. 3.—.

Forstliche Rechenaufgaben. Ein Wiederholungs- und Übungsbuch zur Vorbereitung auf die Jäger- und Försterprüfung von Otto Grothe, erstem Lehrer an der königlichen Forstschule zu Groß-Schönebeck. Mit 85 in den Text gedruckten Figuren. Fünfte, vermehrte und verbesserte Auflage. Berlin. Verlag von Julius Springer. 1902. IV und 164 S. 8°. Preis kart. M. 1.80.